Virale Hämorrhagische Fieber

Virale hämorrhagische Fieber sind hoch ansteckende, von Viren übertragene Fiebererkrankungen die Blutungen hervorrufen. Aufgrund der hohen Ansteckungsgefahr dürfen Proben nur in S4-Laboren gehandhabt werden. Der Begriff virale hämorrhagische Fieber fasst unterschiedliche Fiebererkrankungen zusammen, die aber sehr ähnliche Eigenschaften haben und teilweise miteinander verwandt sind. Beispiele für diese Fieber sind im Abschnitt "Stichwörter" genannt.

zu treffende Maßnahmen

Zu finden auf der Einsatzleiterkarte Virale Hämorrhagische Fieber der Landesfeuerwehrschule Baden-Württemberg.

• Sofern es sich nicht um einen Terroranschlag handelt, ist i.d.R. auch Körperschutzform 2 ausreichend. Im Zweifel Abstimmung mit fachkundigem Personal.

Weblinks

• 🔊 Wikipedia: Hämorrhagisches Fieber

Quellenangabe

• Einsatzleiterkarten für den Einsatz mit ABC-Kampfstoffen, Landesfeuerwehrschule Baden-Württemberg, Bruchsal 2014. Nutzung mit freundlicher Genehmigung.

Stichwörter

Die hier folgend aufgezählten Viruserkrankungen und deren Synonyme sind keine abschließende Aufzählung!

Gelbfieber, Ochropya, Rifttalfieber, Rift valley fever, RVF, Lassafieber, Krim-Kongo-Fieber, CCHF, Hanta-Virus, Hanta-Fieber, Ebola, Ebola-Fieber, Ebola-Virus, Marburg-Fieber, Marburg-Virus, Dengue-Fieber, Dengue-Virus, DHF